des Wortes »Tapisseries« mit »Wandstickereien«; es wird nämlich durch diese unzutreffende technische Bezeichnung die Meinung erweckt, dass wir es da in der That mit gestickten Wandteppichen nach Art der berühmten »Tapisserie von Bayeux« zu thun haben. Was man aber an Text — etwa in Form von Tafel-Beischriften — jedenfalls zu fordern berechtigt wäre, das wären ausdrückliche Hinweise auf die Zusammensetzung der einzelnen großen (7) Stücke, ferner die Bezeichnung derjenigen Darstellungen, die zu dem siebenten, nicht von Bataille herrührenden und erst aus dem Ende des 15. Jahrhunders stammenden Stücke gehören. Rgl.

Stickereimuster. Neue Entwürfe in verschiedenen Stilarten für allerlei Nadelarbeit von Hermine Steffahny. Leipzig, Verlag der Arbeitsstube (Eug. Twietmeyer). Serie I. Lief. 1. M. 1.

Dieses Werk bietet Muster in Umrisszeichnung, wovon immer eine größere Anzahl der gleichen Stilart auf einem Bogen vereinigt sind. Es ist die Heranziehung aller bedeutenderen historischen Kunststile beabsichtigt; die vorliegende Lieferung 1 der I. Serie enthält Entwürfe im Geiste der Gothik, der Renaissance und sogenannte naturalistische Motive. Die Gothik ist naturgemäß die allerspäteste, mit Renaissance-Elementen versetzte; die Renaissance-Entwürfe lehnen sich hauptsächlich an die orientalisirenden spanischen Aufnähmuster an. Den Probirstein bilden die naturalistischen Motive. Die bezügliche Klippe erscheint von der Herausgeberin geschickt umgangen, indem sie diese Motive im Naturalismus der deutschen Frührenaissance gehalten hat. Sie gibt nicht so sehr Blumen in ihrer natürlichen Erscheinung, sondern sie verlebendigt vielmehr das stilisirte gothische Laub- und Astwerk. Nur Weniges fällt aus dieser Richtung heraus, wie z. B. die Regenschirme, die wunderlich genug an einem Aste baumeln. Die Antike gebrauchte zu diesem Zwecke Trophäen, Musikinstrumente, Hercules-Attribute u. dgl. Weiß die moderne Kunst keinen besseren Ersatz dafür als das Parapluie? Rgl.

Bibliographie des Kunstgewerbes.

(Vom 15. Juni bis 15. Juli 1893.)

I. Technik u. Allgemeines. Aesthetik. Kunstgewerblicher Unterricht.

Aesthetik, Die praktische, der Sitzmöbel. (Wiener Möbelhalle, 13; n. Kunst für Alle.)

Alt, Th. Vom charakteristisch Schönen. Ein Beitrag zur Lösung der Frage des künstlerischen Individualismus. gr. 8°. 40 S. Mannheim, Bensheimer. M. 1.

Bibliothèque égyptologique, comprenant les oeuvres des égyptologues français dispersés dans divers recueils et qui n'ont pas encore été réunies jusq'à ce jour, publiée sous la direction de G. Maspero, membre de l'Institut. T. 2. G. Maspero: Etudes de mythologie et d'archéologie égyptiennes. II. 8°. 490 p. Paris, Leroux. fr. 12.

Boito, Camillo. Questioni pratiche di belle arti: restauri, concorsi, legislazione, professione, insegnamento. Milano, U. Hoepli edit. 8°. p. XI, 423. L. 8·50

Caise, A. Exploration archéologique au tombeau de Juba II, dit tombeau de la chrétienne. Guide du touriste, accompagné de vues et d'un plan du mausolée (intérieur et extérieur). 8°. 19 p. Blidah, impr. Mauguin. fr. 1.

Cohausen, A. v. Römische Alterthümer. (Annalen des Vereines für nassauische Alterthumsk. u. Geschichtsforsch., 25. Bd.)

— — Vorrömische Alterthümer. (Annalen des Vereines für nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung. 25. Bd.)

Concours organisés p. la Soc. de l'Union centrale pour l'année 1893. (Rev. d. arts décor. Avril.)

Delessert de Mollins, E. Les fouilles de Cheseaux et de Morrens (Suisse). (Annales de la Soc. d'Arch. de Bruxelles, VII, 3.)

Fischbach, Fr. Die Stellung der Musterzeichner in Deutschland. (Das Kunstgew., 1. Juniheft.)

France, La, artistique et monumentale. Ouvrage publié sous la direction de M. Henry Havard, avec la collaboration, pour le t. 2, de MM. A. Kaempfen (le Louvre), L. de Foueraud (Rouen), E. Molinier (château de Fontainebleau), A. de Lostalot (palais de la Légion d'honneur), L. Palustre (château d'Amboise), H. Jouin (Angers), E. Corroyer (mont Saint-Michel). 4°. 211 p. avec grav. dont 25 hors texte. Paris, Larousse. fr. 25.

G. Luxussteuer u. Antiquitätensucht. (Beibl. zur Zeitschr. des Bayer. Kunstgewerbe-Vereines, 6.)